

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Bau, Verkehr und Umwelt“ des Stadtteilbeirates Findorff am 19.01.2012 in der Martin-Luther-Gemeinde, Neukirchstraße 86

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.00 Uhr

Nr.: XI/1/12

Anwesend waren:

Frau Gönül Bredehorst
Frau Hille Brünjes
Frau Christine Cramm
Herr Christian Gloede
Herr Ulf Jacob
Herr Wilfried Kanngießer
Herr Oliver Otwiaska

An der Teilnahme war verhindert:

Herr Frank Schmitz (i.V. Frau Bredehorst)

Als Gäste konnten begrüßt werden:

Herr Piaskowski - Polizeirevier Findorff
Herr Nussbaum - Bremer Straßenbahn AG
Herr Wagschal - Bremer Straßenbahn AG
Herr Bendrien - Beirat Findorff
Herr Döhle - Beirat Findorff

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde genehmigt, sie lautete wie folgt:

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr.: XI/4/11 vom 10.11.2011 sowie Nr.: XI/5/11 vom 05.12.2011

TOP 2: Buslinie 26
- Veränderung der Streckenführung in Findorff

TOP 3: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

TOP 4: Globalmittel

nichtöffentlich:

TOP 5: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil
u.a. Erweiterung einer Außennutzung in der Hemmstraße

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr.: XI/4/11 vom 10.11.2011 sowie Nr.: XI/5/11 vom 05.12.2011

Die o.a. Protokolle wurden genehmigt.

TOP 2: Buslinie 26
- **Veränderung der Streckenführung in Findorff**

Die Gäste, Herr Nussbaum und Herr Wagschal, BSAG, erläuterten die geplanten Veränderungen im Busliniennetz (Linie 23, 26 und 28) sowie die erforderliche Einrichtung einer neuen Teilhaltestelle in der Fürther Straße/Ecke Hemmstraße (zwei

Varianten wurden vorgestellt) der Linie 26 in Richtung Walle anhand einer Power-Point-Präsentation. Der Fahrplan ändert sich dahingehend, dass die Haltestelle Utbremer Ring nicht mehr bedient wird und die Busse der Linie 26 in beiden Fahrtrichtungen über die Fürther Straße geführt werden. Dieses soll bereits zum kommenden Planwechsel umgesetzt werden, damit ab Winterfahrplan 2012/13 keine Fahrplanänderungen im Bereich Findorff mehr vorgenommen werden müssen und der Fahrplan der Linie 26 hier als Jahresfahrplan unverändert bleibt. Die Linie 26 soll dann ab 08.10.2012 mit Einführung der Linie 23 in die Überseestadt nur noch bis zur Emders Straße fahren. Die Linie 28 verkehrt dann von der Uni kommend bis zur Emders Straße, weil der Linienast bis zum Hohweg bzw. Gewerbegebiet Bayernstraße von der Linie 23 übernommen wird (im Winterfahrplan durchgehend im 15-Min.-Takt; im Sommer nur während der Vorlesungszeiten). Die Taktfrequenz der 26 und 27 ändert sich nicht; beide Linien fahren nach wie vor während der Hauptverkehrszeiten im 7 ½-Minutentakt – jede Linie einzeln somit jede Viertelstunde.

Nach eingehender Aussprache, in der die Beschlüsse des Beirates u. a. zur schlechten Anbindung des Gebietes Regensburger Straße, der zu langen Taktfrequenz der Linie 27 etc. nochmals bekräftigt und der Nachbesserungsbedarf an der Haltestelle Ricarda-Huch-Straße/stadtauswärts (erforderliche Hochpflasterung) thematisiert wurden, wurde sich heute nach Abstimmung mehrheitlich (5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung) für die Anlegung einer neuen Haltestelle, gemäß beiliegendem Plan, die für die Veränderung der Streckenführung notwendig ist, ausgesprochen. Bei dieser Variante werden zwei vollwertige Fahrspuren erhalten und damit ein Rückstau vermieden. Der Standort des Fahrgastunterstandes (dessen Aufstellung lt. BSAG höchstwahrscheinlich nicht sofort nach dem Neubau der Haltestelle erfolgt) ist mit Herrn Piaskowski, Polizeirevier Findorff, abzustimmen. Ferner sollte geprüft werden, ob die Einrichtung der Haltestelle vor der Kreuzung (in der Eickedorfer Straße/Höhe Martin-Luther-Gemeinde/Rechtsabbiegespur) möglich ist.

TOP 3: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Arbeitsgruppe „Umgang mit Starkregen in Bremen“:** Lt. E-Mail des Baurechtsamtes (Dr. Weigel) wird sich die AG „Starkregen“ nicht um den Rückstauschutz kümmern, da diese Problematik bereits am Runden Tisch „Überschwemmte Keller“ ausführlich behandelt wurde. Die AG wird sich um globale Themen der Stadtentwässerung im Hinblick auf den Klimawandel beschäftigen. Der Beirat wird zeitnah über Zwischenberichte, die auch der Deputation vorgelegt werden, unterrichtet. Z. Zt. werde eine Projektskizze für die AG erarbeitet, die im März der Deputation vorgestellt werden soll; diese wird dann auch dem Beirat zur Verfügung gestellt. K.g.
- **Richtlinie über die Zusammenarbeit mit den Beiräten und Ortsämtern in Grundstücksangelegenheiten:** K.g. Klärung, was bedeutet dies in Bezug auf die ehemalige Fallingbosteler Straße (Gestra-Gelände).
- **Info-Schreiben „Räum- und Streupflicht bei Schnee und Glätte“.** Absprache: Das Info-Schreiben soll an die Beiratsmitglieder und Sachkundigen BürgerInnen verteilt werden. In Bezug auf die Nachfrage in der letzten Sitzung berichtete der Vorsitzende, dass die Zuständigkeit für das Teilstück Weidedamm III bis zum Blumenweg bei UBB liegt. Für das Grundstück von Hansewasser in der Astrid-Lindgren-Straße sei selbstverständlich Hansewasser zuständig. Aus dem Ausschuss wurde darum gebeten, dass bei ähnlich schlechten

Wetterverhältnissen (Schnee und Eis) wie im letzten Jahr Hansewasser auf ihre Räum- und Streupflicht hingewiesen werden sollte.

- Fürther Straße, Verkehrsordnung, eingeschränktes Halteverbot (Mo. – Fr., 7.00 – 17.00 Uhr). Die Anordnung ist erforderlich, um das Halten der Busse für den Fahrdienst der behinderten Kinder der Schule Augsburger Straße zu gewährleisten. K.g.
- **Baummeldeliste 2011 für den Bereich Findorff:** Die Liste wird den Mitgliedern des Fachausschusses wunschgemäß per E-Mail übermittelt.
- **Plantage 5, Befreiung von den Verboten der Bremer Baumschutzordnung, 2 Ahornbäume.** Ausgleichspflanzungen müssen durchgeführt werden. K.g.
- **Jan-Reiners-Center/Eigentümerwechsel:** Der Vorsitzende berichtete, dass Lieferfahrzeuge rückwärts durch die Einfahrt zw. Rossmann und Bäcker auf die Hemmstraße fahren (starke Gefährdung der Fußgänger und Radfahrer). Die LKW sollen über einen Verbindungsweg möglichst in Richtung Bamberger Straße fahren und diesen Weg allerdings am Wendeplatz mit herausnehmbaren Pollern verschließen, damit die Verbindung nicht den ganzen Tag für Fahrzeuge als Abkürzung genutzt werden kann.
Das Vereinshaus Findorff kann bis auf weiteres an dem Standort bleiben; der Mietvertrag ist verlängert worden. K.g.
- **Messehalle 3, Spezialmarkt** (Handel mit Mineralien, Fossilien, Edelsteinen, Schmuck, Uhren...) am 18./19.02.2012. K.g.
- **Bürgerpark/-verein:** Der Parkdirektor, Herr Damke, scheidet Ende März aus. Auf der heute stattgefundenen Pressekonferenz wurde als Nachfolge Herr Tim Großmann vorgestellt. Per Anruf teilte Herr Damke dem Ortsamt mit, dass in der ersten Februar-Woche damit begonnen wird, die Erneuerung der Lindenallee am Hollersee fortzusetzen. Absprache: K.g. Mit dem neuen Parkdirektor sollte im Rahmen einer Bauausschusssitzung über das Thema „Wegefreigabe für RadfahrerInnen“ (Herr Damke hatte seinerzeit im Ausschuss Pläne hierzu erläutert) gesprochen werden.
- **Stadtwaldsee „Sommerfestival“:** Lt. Auskunft des Sportamtes wird der Veranstalter bis Ende Januar ein Konzept über die drei „Probeveranstaltungen“ vorlegen. K.g.
- **Güterbahnhof, Verein Querlenker:** Der Verein hat eine Vertragsverlängerung erhalten. K.g.
- **Kastanienstraße bzw. Hemm- und Münchener Straße, Zustand des Grünstreifens (Unrat) und Zustand der Lärmschutzwand, Eingabe von AnwohnerInnen.** Das Ortsamt hat das Anliegen an die Leitstelle „Saubere Stadt“ weitergeleitet. K.g.

TOP 4: Globalmittel

Der Vorsitzende berichtete, dass die seit längerer Zeit vakante Stelle im Ortsamt West, Abt. Haushalt/Globalmittel, seit dem 01.01.12 mit einer Halbtagskraft besetzt ist. K.g.

Vorsitzender:

Sprecher:

Protokollantin:

- Bischoff -

- Otwiaska -

- Rohlfs -

Anlagen

Neue Teilhaltestelle
"Hemmstraße"
Nutzlänge 200m

